

## ANFORDERUNGEN FÜR DIE AUFNAHMEPRÜFUNG AN DIE BERUFSMATURITÄTSSCHULE INFORAMA ZOLLIKOFEN

Der Prüfungsstoff richtet sich grundsätzlich nach dem Lehrplan Niveau Sekundarschule I (inkl. Mittelschulvorbereitung) des dritten Schuljahres der Sekundarschule im deutschsprachigen Teil des Kantons Bern.

Geprüft werden

Mathematik (75 Minuten): wird doppelt gewichtet

Deutsch (75 Minuten), Französisch und Englisch (je 45 Minuten): werden je einfach gewichtet.

### 1.1 MATHEMATIK (DOPPELTE GEWICHTUNG)

Lehrmittel:

- Kusch, Lothar: 1. Repetitorium der Algebra. Cornelsen, ISBN 3-590-82912-5
- Kusch, Lothar: 2. Repetitorium der Geometrie. Cornelsen, ISBN 3-590-82915-X
- Mathbu.ch 9+: Schulverlag

Stichwort	Diese Themen müssen Sie beherrschen	Beispiele und Erläuterungen
Sachrechnen	Proportionalität, Prozentrechnung, Taschenrechner	
Algebra	Die Zahlengerade, Rechnen mit natürlichen, ganzen und rationalen Zahlen	
	Vorzeichenregeln	$a + (-b) = a - (+b) = a - b$ $(-a) \cdot (+b) = -ab$
	Assoziativ-, Kommutativ- und Distributivgesetz, Faktorisieren	$c + d = d + c; c \cdot d = d \cdot c$ $f + (e + g) = (f + e) + g$ $f \cdot (eg) = (fe) \cdot g$ $h \cdot (j + k) = hj + hk$ $(h - j) \cdot (l + k) = hl + hk - jl - jk$ $2u - v + 5r(2u - v) = (2u - v)(1 + 5r)$
	Binomische Formeln	$(q + r)^2 = q^2 + 2qr + r^2$ $(q - r)^2 = q^2 - 2qr + r^2$ $(q + r) \cdot (q - r) = q^2 - r^2$
	Bruchrechnen	Erweitern: $\frac{3}{5} = \frac{9}{15}; \frac{s}{t} = \frac{su}{tu}$  Kürzen: $\frac{vw^2}{v^2w} = \frac{w}{v}; \frac{4y^2 - 12yz + 9z^2}{4y^2 - 9z^2} = \frac{(2y-3z)^2}{(2y+3z)(2y-3z)} = \frac{2y-3z}{2y+3z}$

	Lineare Gleichungen und Ungleichungen, Textgleichungen	$3x - 4 = -0,5x + 5$ $2x - 7 \leq 3 - x$ Beispiel: Eine Strasse ist 984 m lang. Sie besteht aus einer Steigung, einer ebenen Wegstrecke und einer Brücke. Die ebene Wegstrecke ist 5-mal und die Steigung ist 14.5-mal so lange wie die Brücke. Wie lang ist die Brücke? $(5x + 14.5x + x = 984 \text{ m})$
Planimetrie	Linie und Winkel, Ähnlichkeit, Symmetrien	Strahl, Gerade, Strecke, spitze, rechte und stumpfe Winkel
	Punkte und Linien im Dreieck	Inkreismittelpunkt, Winkelhalbierende Umkreismittelpunkt, Mittelsenkrechte Schwerpunkt, Schwerlinie Höhe
	Einteilung der Dreiecke	spitz-, stumpf-, rechtwinklig Satz des Thales, Satz des Pythagoras, gleichseitig, gleichschenkelig
	Besonderheiten am Viereck	Seiten- und Winkelbezeichnungen Diagonalen
	Einteilung von Vierecken	Trapez, Parallelogramm, Raute, Rechteck
	Kreis	Tangente, Sekante, Kreisbogen, Zentriwinkel, Peripheriewinkel

## 1.2 DEUTSCH (EINFACHE GEWICHTUNG)

Im Fach Deutsch schreiben Sie einen Aufsatz, in dem Sie Ihre Meinung zu einem gegebenen Thema darlegen und begründen.

Beurteilungskriterien: Der Text ist klar gegliedert sowie sprachlich korrekt und ansprechend verfasst.

### 1.3 FRANZÖSISCH (EINFACHE GEWICHTUNG)

Der Prüfungsstoff entspricht dem Lehrstoff der erweiterten Grundausbildung (Sekundarstufe 1).  
Mögliche Lehrmittel zur Vorbereitung:

- Französisch Die neue Power-Grammatik A1 – A2, Hueber Verlag, ISBN 978-3-19-513267-1
- Power-Vokabelbox Französisch in 4 Wochen Niveau A1 – A2, PONS, 978-3-12-560110-9  
⇒ *Mit der Power-Grammatik und der Vokabelbox wird während des Prüfungsvorbereitungskurses gearbeitet.*
- Mise à jour / Französischlehrmittel für den BM-Vorkurs, hep, ISBN 978-3-0355-0793-5  
(*Grammatik und Textübungen*)
- Grammaire progressive du français, CLE international, ISBN 978-3-12-529854-5 (*setzt Basiskenntnisse voraus*)

Stichwort	Was
Textverständnis	Einen Text lesen, verstehen und Fragen dazu beantworten können
Schreiben	Einen zusammenhängenden Text in einfachen, korrekten Sätzen verfassen können (z. B. einen Brief, eine Einladung an eine Freundin/ einen Freund, eine kurze Stellungnahme zu einem vorgegebenen Thema etc.)
Vokabular	Kenntnis und Anwendung des Basiswortschatzes A1 + A2
Nomen (le nom)	Geschlecht der Nomen Singular-, Pluralbildungen
Artikel (les articles)	Bestimmter und unbestimmter Artikel (l'article défini et indéfini)
Adjektiv (l'adjectif)	Angleichung des Adjektivs an das Nomen Adjektiv mit Sonderformen Stellung des Adjektivs
Possessivbegleiter (l'adjectif possessif)	mon/ma, ton/ta, son/sa ... etc.
Demonstrativbegleiter (l'adjectif démonstratif)	ce, cet, cette, ces
Personalnomen (pronoms personnels)	Subjektpronomen : je/moi, tu/toi, il/lui etc. Direkte und indirekte Objektpronomen : me, te, le/la etc.; lui, leur etc.
Verb (le verbe)	Konjugation der wichtigsten regelmässigen und unregelmässigen Verben kennen und anwenden im: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ présent</li> <li>▪ passé composé</li> <li>▪ imparfait</li> <li>▪ impératif</li> <li>▪ futur simple</li> </ul>
Zahlen (les nombres)	Zahlen, Uhrzeit, Datum
Verneinung (la négation)	ne...pas; ne...plus; ne...jamais etc., Stellung

Die Struktur des französischen Satzes	Reihenfolge der einzelnen Satzglieder, Bildung von Aussage-, Frage- und Befehlsätzen
---------------------------------------	--

## 1.4 ENGLISCH (EINFACHE GEWICHTUNG)

Der Prüfungsstoff entspricht dem Lehrstoff der erweiterten Grundausbildung (Sekundarstufe 1).  
Mögliche Lehrmittel zur Vorbereitung:

- The Good Grammar Book, Oxford University Press, ISBN 978-0-19-432519-7
- Essential Grammar in Use, Cambridge University Press, ISBN 110707480558
- Basiswortschatz Englisch, Langenscheidt

Stichwort	Was
Artikel	definite/indefinite
Substantiv	singular/plural, countable/uncountable
Personal-pronomen	I./ you/ his./her./it / our / your / their / mine / yours / his / hers / ours / yours / theirs
Indefinit-pronomen	some/any, somewhere/anywhere, much/many
Vollverb/Hilfsverb Modalverb	to go, to read, to write etc. to be, to have, have got, can, to have to, must, may, might, could, should, will, would
Frageform	Do you often watch TV? Can you speak English?
Verneinung	I don't often watch TV. I can't speak English.
Kurzantwort	Yes, I do. No, I don't. Yes, I have
Zeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ present continuous</li> <li>▪ present simple</li> <li>▪ past simple</li> <li>▪ past continuous</li> <li>▪ present perfect simple</li> <li>▪ to be going to future; will-future</li> </ul>
Adjektiv	comparative adjectives, superlative adjectives exceptions: good/better/best, bad/worse/worst, far/further/furthest
Adverb: Stellung der Zeitadverbien	quickly / slowly / hard / well often, never, usually, always, sometimes
Fragewörter	what, where, which, how much / many, who, when, what else, why
Grundwortzahl	one, two, three ...
Ordnungszahlwort	first, second, third, fourth ...
Textverständnis	Zwei kurze Texte lesen und Fragen dazu beantworten können.
Vokabular	Kenntnis und Anwendung des Basiswortschatzes (z.B. Langenscheidt)

	Basiswortschatz Englisch oder Thematischer Grund- und Aufbauwortschatz Englisch (Verlag Klett)
Schreiben	Einen zusammenhängenden Text in einfachen, korrekten Sätzen verfassen können (z.B. einen Brief, eine Einladung an eine Freundin/einen Freund, eine kurze Stellungnahme zu einem vorgegebenen Thema etc.)